



GEDOK Mitteldeutschland e. V.
ISOLDE-HAMM-STIFTUNG

Ausschreibung

Die GEDOK Mitteldeutschland e. V. lädt ein zur Teilnahme an der Ausstellung zum Thema

„Die Freiheit frei zu sein“ -Edith Mendelssohn-Bartholdy-

Diese Ausschreibung richtet sich an Künstlerinnen der GEDOK Regionalgruppen:

- GEDOK Mitteldeutschland e. V.
- GEDOK Berlin
- GEDOK Brandenburg
- GEDOK Mecklenburg/Vorpommern
- GEDOK Karlsruhe

Ausstellungszeitraum: 07. Juli bis 26. August 2021

Ausstellungsort: Haus des Buches/Literaturhaus Leipzig/Foyer

Themenbeschreibung:

Edith Luisa Ida Mendelssohn-Bartholdy (06.01.1882-09.07.1969) lebte und arbeitete von 1910 bis 1932 in Leipzig.

Seit der Erstgründung der GEDOK (**G**emeinschaft **D**eutsch-**O**esterreichischer **K**ünstlerinnen und **K**unstförderern) 1926 in Hamburg unter Leitung von Ida Dehmel, die Künstlerinnen der fünf Sparten – bildende, angewandte, darstellende Kunst, Musik und Literatur unter ihrem Dach vereint - wird an der Zielstellung gearbeitet, professionell ausgebildete Künstlerinnen in ihrer freiberuflichen Arbeit und ihrem Wirken auf dem Weg zu einem selbständig existenziellen Leben zu begleiten, zu fördern und zu unterstützen.

1930 gründete sich in Leipzig eine GEDOK Ortsgruppe unter Leitung von Edith Mendelssohn-Bartholdy mit dem gleichen Ziel, unterstützt von Kunstförderern.

Zwischen 1945 und 1992 war die Arbeit des Vereins unterbrochen. Die veränderten gesellschaftlichen und politischen Veränderungen 1989/90 mit einschneidenden sozialen Veränderungen für Künstler*innen war der Grund für die Wiedergründung der GEDOK nun als GEDOK Gruppe Leipzig Sachsen/e. V.

Als einziger Verein in Mitteldeutschland und dem zunehmenden Interesse von Künstlerinnen aus Sachsen-Anhalt und Thüringen entsprechend, beschloss die Mitgliederversammlung im

November 2018 die Erweiterung und Ausdehnung der GEDOK auf Mitteldeutschland, um den Wirkungsgrad der GEDOK zu erweitern, zu stärken sowie die Interessen der Künstlerinnen aus den drei Bundesländern zu bündeln, zu vertreten und den künstlerischen Austausch zu fördern.

Nicht nur eine Verknüpfung zwischen dem Engagement der erste GEDOK Vorsitzende Edith Mendelssohn-Bartholdy und dem heute Erreichten soll in Leipzig im Mittelpunkt der Jahresausstellung stehen.

Mit dem Titel der Jahresausstellung: „Die Freiheit frei zu sein“ beinhaltet das Thema das Leben der Edith Mendelssohn-Bartholdy im Ganzen, als Inspiration; mit allem wofür sie sich mit großer Hingabe eingesetzt hat, aber auch sie privat, mit ihren Wünschen, Sehnsüchten, Erlebtem...

Das ergibt eine Vielfalt von Aspekten die auch heute aktuell sind und vereint sich in der Bedeutung der Freiheit die so wichtig, natürlich und selbstverständlich für die Menschheit ist und wovon wir trotzdem so wenig haben.

Weitere Informationen zum Leipziger Engagement Edith Mendelssohn-Bartholdys sind unter den nachfolgenden Links zu finden.

<https://www.leipzig.de/jugend-familie-und-soziales/frauen/frauenwahlrecht/portraets/detailseite-portraets-frauenwahlrecht/projekt/bartholdy-edith-luisa-ida-mendelssohn/>

<https://www.leipzig.de/jugend-familie-und-soziales/frauen/1000-jahre-leipzig-100-frauenportraets/detailseite-frauenportraets/projekt/mendelssohn-bartholdy-edith-louise-ida-geborene-speyer/>

Einreichung

Für die Ausstellung können maximal 5 Arbeiten eingereicht werden.

Die Auswahl der Arbeiten für die Ausstellung trifft eine unabhängige Jury.

Zeitraster

30.04.2021	Einsendeschluss der Bewerbung
Mai 2021	Jurysitzung
bis 01.06.2021	Bekanntgabe der Juryergebnisse
01.07.2021 09:00 Uhr	Abgabe der Originale im Haus des Buches, Foyer Erdgeschoss
05.07.2021 10:00 Uhr	Aufbau der Ausstellung
06.07.2021 19:30 Uhr	Vernissage
26.08.2020 19:30 Uhr	Finissage und anschließend Abbau

Bewerbungsunterlagen

1. Vita und aktuelles Foto (max. eine DIN A4 Seite) über den künstlerischen Werdegang mit einer Auswahl der wichtigsten Ausstellungen und Preise

2. Vollständig ausgefüllte Vordrucke, Anlage 1 bis 3 elektronisch an:

ausschreibung@gedok-mitteldeutschland.de

Betreff "Die Freiheit frei zu sein"

3. Digitale Abbildungen der Werke vor neutralem Hintergrund (bei Büchern ein Foto von innen und außen, bei mehreren Bücherseiten die Auswahl einer charakteristischen Doppelseite zu fügen, wenn möglich eine digitale Druckvorlage) mit Kennzeichnung der Datei mit Titel und Namen auf der Rückseite

Kontakt: Anja Böttger 0341 9954167/ Brigitte Blattmann 0341 22300808

Die GEDOK Mitteldeutschland e. V. übernimmt keine Versicherung, sowie keine Kosten für den Hin- und Rücktransport von zugesandten Kunstwerken. * Originale können in Ausnahmefällen nach vorheriger Vereinbarung an der Information im Haus des Buches oder im GEDOK Büro abgegeben werden. Dafür werden keine Kosten oder Versicherungen übernommen.